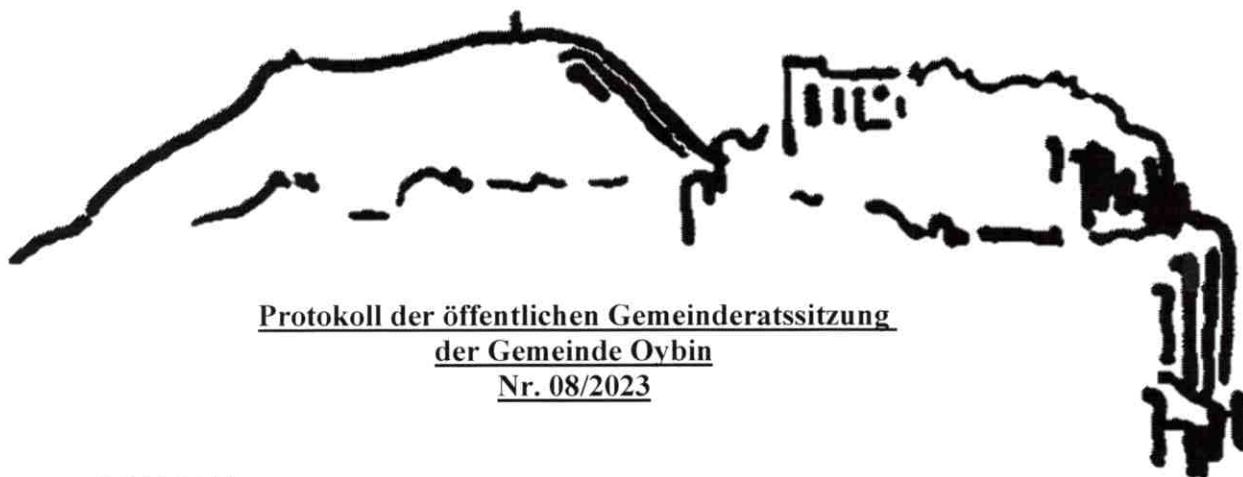




Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung
der Gemeinde Oybin
Nr. 08/2023

Datum: 25.09.2023

Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Kirchbergstraße 3 in 02797 Luftkurort Lückendorf

Zeit: 18:00 Uhr – 20:22 Uhr

Anwesende:	Vorsitz:	Herr Steiner
	Gemeinderäte:	Herren Siebert, Wintzen, Spata, Sauerstein, Reinhold, Richter, Renner, Hiltcher
	Entschuldigt:	Herr Kundisch, Herr Herfort,
	Unentschuldigt:	Herr Grundmann, Herr Wendler
	GV Olb:	Frau Reinhold – Protokoll
		Herr Gärtner – Bauamt
		Herr Schley - OWL
	FVB:	Frau Stephan – FVB
	Gäste:	Frau Ulbrich – SZ, Architekt Herr Hauptmann, 5 Einwohner

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Steiner begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte, Gäste und eröffnet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 18:00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde durch Herrn Steiner festgestellt, dass

- die Sitzung schriftlich einberufen wurde und am 18.09.2023 öffentlich bekannt gegeben wurde,
- die Unterlagen form- und fristgerecht zugegangen sind,
- die Beschlussfähigkeit mit 6+1 Gemeinderäten gegeben ist
- Die Tagesordnung einstimmig mit 6+1 angenommen.
- Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die Gemeinderäte zur Unterzeichnung des Protokolls der Gemeinderatssitzung Herr Richter und Herr Spata bestimmt.

Schriftführerin ist Frau Reinhold

Abkürzungen: HA=Hauptausschuss, FA= Finanzausschuss, TA=technischer Ausschuss,
BM=Bürgermeister, GR= Gemeinderat, GRM=Gemeinderatsmitglieder, GV=Gemeindeverwaltung,
HdG=Haus des Gastes, BuK = Burg- und Klosteranlage, TI = Touristinfo; DGH=
Dorfgemeinschaftshaus, LK=Landkreis, AG = Arbeitsgruppe

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Protokollkontrolle
4. Beschluss Rücknahme Beschluss 35/2022
5. Auswertung der 2. Sitzung vom 21.09.2023, der AG Abwasser und Infrastruktur
6. Baugenehmigung
7. Sonstiges
8. Bürgerfragestunde

2. Informationen des Bürgermeisters

- Information aus der AG Abwasser und Infrastruktur extra in TOP 5
- in Lückendorf fand in den letzten Wochen die Feuerwehrausbildung zum Truppmann bzw. zur Truppfrau unter Leitung unseres Gemeindeführers Herrn Felix Schley statt. Es nahmen Kameraden und Kameradinnen unter anderem aus Jonsdorf, Waltersdorf, Großschönau, Hirschfelde, Oybin und Lückendorf teil.
- Breitbandausbau: Felsen am Berg Oybin wurde gebohrt, Baustellen Breitbandausbau gehen weiter bis 2024. Planungsansatz von Landkreis, dass Breitband zwischen Hain und Jonsdorf verbunden wird.
- am 17.10. Informationsveranstaltung mit Bürgerpolizist Herrn Lange um 16:30 im Haus des Gastes, 1.OG. über Einbruchschutz, Schockanrufe, etc.
- Erbbaurechtsvertrag mit Schkola wurde beim Notar unterschrieben mit Laufzeit 30 Jahre.
- Naturparkverein Zittauer Gebirge hat am 25.10 Workshop geplant in Waltersdorf. Einladungen hat GR per Mail bekommen, Rückmeldung bitte an Frau Reinhold.
- Heute in Betrieb genommen wurde der Infoterminal auf dem Hain in der Bushaltestelle. Bestandteil LEADER Förderprojekt Digitale Informationselement zur Besucherlenkung und Erweiterung / Verbesserung von Rast- und Ruheplätzen in der Gemeinde Oybin (18:10 Herr Sauerstein kommt hinzu, jetzt 7+1)

TOP 3 Protokollkontrolle

Protokoll 07/2023 zur Abstimmung. Protokoll von Herr Reinhold und Herr Sauerstein gegengezeichnet.

Herr Richter – zum Berggasthof Statusbericht der Firma STEG vom 23.08.2023, welches dem Protokoll 07/2023 beigelegt war: Er hat das Gefühl, den Statusbericht haben nicht alle gelesen.

Pkt. 1./1.1

Beim Aufzug-Variantenvergleich ist Aufzug aus dem Terrain hinter dem Fischteich (Hausgrundteich) aufgeführt. Wer hat die Firma STEG dazu autorisiert? Es ist eines der naturschützenswertesten und romantischsten Täler im Zittauer Gebirge. Das wäre ein Eingriff in Quellgebiet, Naturschutzgebiet usw. Wer trägt die Verantwortung für diese Geldausgabe?

Lehnt das entschieden und in Öffentlichkeit ab.

Pkt. 1./1.3. „Durch die beauftragten Planungsbüros werden die Planungen für die Vorzugsvarianten (siehe Pkt. 1.1.) fortgeführt.“

Pkt 3./3.1 Stand Summe aller Ingenieurverträge: Summe brutto: 736.890, 59 €, durch GR-Beschlüsse abgedeckt nur 557.483,00€? Würde einer Differenz von 179.407,00€ entsprechen?

GR Richter bittet um Überprüfung und Klärung des Sachverhaltes bis zur nächsten GR Sitzung im Oktober.

Keine Änderungen bzw. Ergänzungen zum GR-Protokoll.
Einstimmig angenommen mit 7+1 Stimmen.

TOP 4 Beschluss Rücknahme Beschluss 35/2022

Bebauungsplan "Wohnbebauung Hochwaldblick" in der Gemeinde Oybin, Flurstück 540/1 Gemarkung Lückendorf, südlich der Kammstraße im Bereich des Beherbergungsbetriebes „Zum Hochwaldblick“

Beschlussvorlage liegt GR vor, wurde am 11.09.2023 im Ausschuss vorbesprochen. Frau Müldener hat dazu ebenfalls ausgeführt. Es wurden zwei Aufstellungsbeschlüsse gefasst 13/2021 und 35/2022 – beide waren BV beigefügt. Beschluss 35/2022 muss noch zurückgenommen werden.

Keine weiteren Fragen zum Beschluss.

Beschluss 30/2023

Rücknahme Beschluss 35/2022 Bebauungsplan "Wohnbebauung Hochwaldblick" in der Gemeinde Oybin, Flurstück 540/1 Gemarkung Lückendorf, südlich der Kammstraße im Bereich des Beherbergungsbetriebes „Zum Hochwaldblick“

Der Gemeinderat von Oybin beschließt auf seiner öffentlichen Sitzung vom 25.09.2023 die Rücknahme von Beschluss 35/2022 Bebauungsplan "Wohnbebauung Hochwaldblick" in der Gemeinde Oybin, Flurstück 540/1 Gemarkung Lückendorf, südlich der Kammstraße im Bereich des Beherbergungsbetriebes „Zum Hochwaldblick“ vom 1.11.2022.

gesetzl. Anz. d. GR:	12+1
davon anwesend:	7+1
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
Befangen:	0

TOP 5 Auswertung der 2. Sitzung vom 21.09.2023 der AG

(Herr Renner kommt hinzu, jetzt 8+1)

Bürgermeister übergibt Herrn Richter das Wort.

Herr Richter fasst die Statistik Abwassermengen für 2023 kurz zusammen.

In den Monaten Juni und Juli 2023 gab es durch Überspannung eine Störung in der Messanlage in Lückendorf. Durch den tschischen Entsorger sind daraufhin die Abwassermengen aus den Monaten April und Mai 2023 für Juni und Juli 2023 hochgerechnet und in Rechnung gestellt worden. Dieses Verfahren hat dazu geführt, dass gegenüber den langjährigen Ø Abwassermengen extrem hohe Mengenwerte der Gemeinde in Rechnung gestellt wurden. Die AG hat den Bürgermeister aufgefordert, mit dem Entsorger hierzu eine Klärung anzustreben.

Aus dieser Situation empfiehlt die AG der Verwaltung die Erarbeitung einer Betriebsanweisung für die Messung der Abwassermengen einschließlich Termine, Verantwortlichkeiten, Plausibilitätsprüfungen und Maßnahmen bei Störfällen. Diese Betriebsanweisung ist mit dem Entsorger abzustimmen und sollte mit Bestandteil des Entsorgungsvertrages werden.

Keine Neuigkeiten zu Investitionen/Förderantrag Sanierung Abwasser. Dieses Jahr wird es voraussichtlich nicht mehr zu Förderbescheiden kommen. Hoffnung auf 2024, evtl. mit EU Mitteln. Kämmerer Herr Müller hat in der AG Sitzung die Abwasserkalkulation für das Jahr 2023 und 2024 erläutert. AG hat vorgeschlagen, dass Herrn Müller im nächsten Ausschuss zwei Varianten zur Beratung vorstellt.

Für Abwasser Lückendorf besteht immer ein Kursrisiko Kronen / € und die zurzeit in Tschechien geltenden Mwst. von 10%. Hier ist zu vermuten, dass diese bald wieder auf das alte Niveau gehoben wird.

Auf Abwassergebühren in Oybin fällt keine Mwst. an, da es eine Gebühr ist.

Keine neuen Erkenntnisse bei Preisentwicklung seitens SVCK.

Die AG empfiehlt weiter, dass die Suche nach Leckstellen in den Abwasseranlagen In Lückendorf fortgesetzt wird. Gefärbtes Wasser kommt dabei zum Einsatz.

Weitere gegenwärtige Abwasserbaustellen: Oberaue in Lückendorf und Elisabethgraben in Oybin. Kosten für Maßnahme Oberaue im Haushalt reichen voraussichtlich nicht aus. Herr Gärtner hat nichts hinzuzufügen.

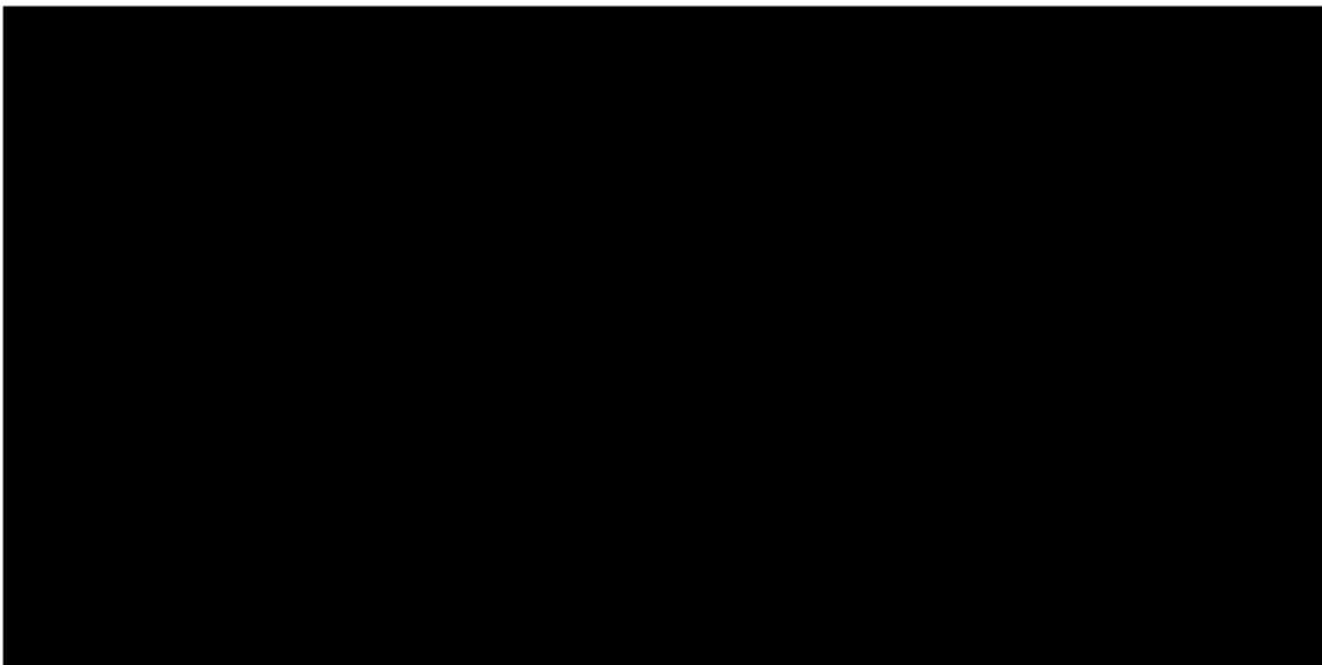
BM bedankt sich bei Herrn Richter für die Ausführungen. Herr Müller wird im nächsten Ausschuss zwei Varianten zur Abwasserkalkulation vorstellen.

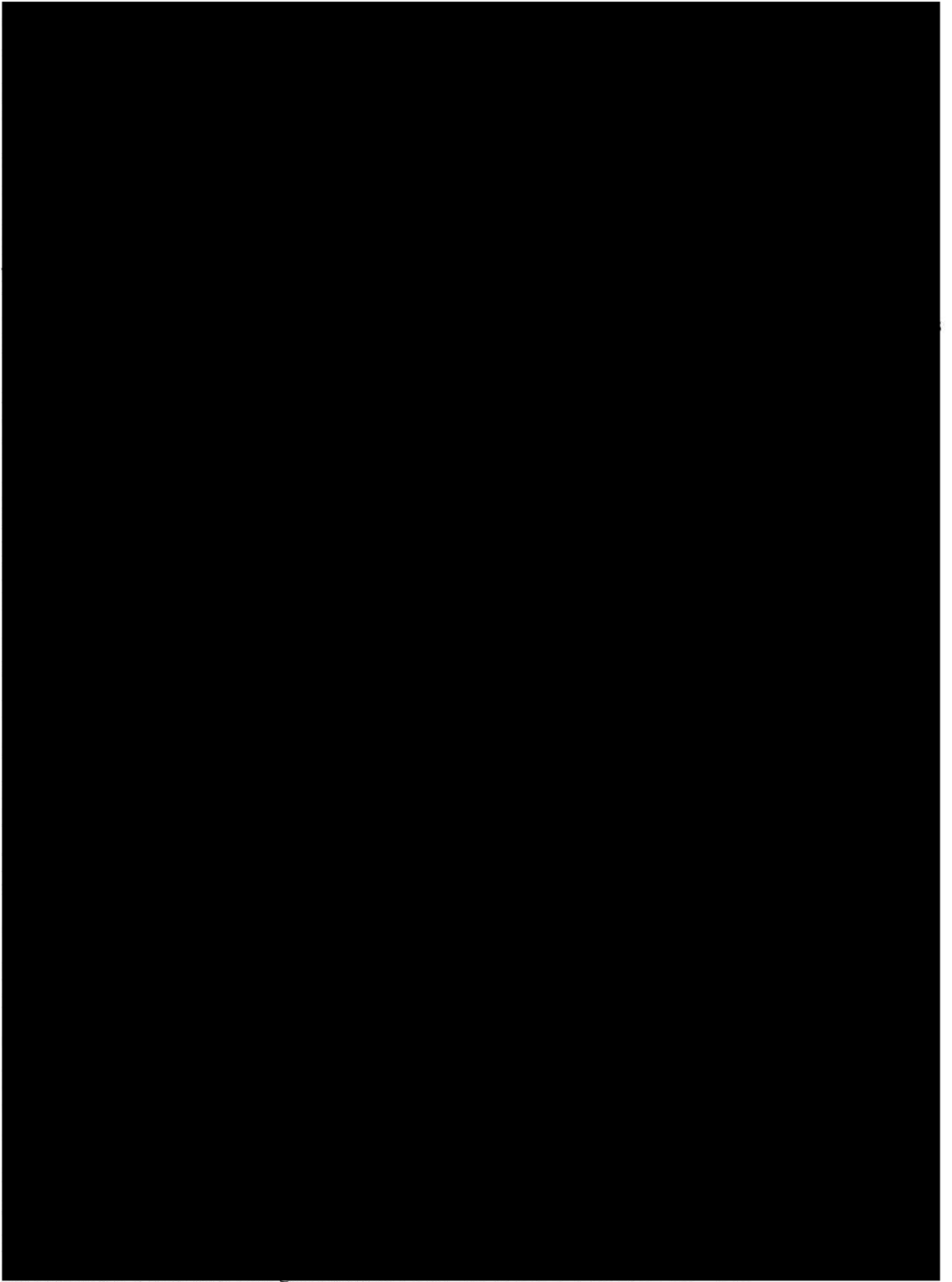
Planungsbüro Jungmichel hat Planung für Elisabethgraben erstellt, sobald Haushalt bestätigt ist wird ausgeschrieben etc.

BM ergänzend: Landesdirektion sind Fördermittel ausgeschöpft, größtenteils an Unternehmen. Fördertopf 2023 GRW Infra ist leer. Lt. Dr. Kretschmar von der Landesdirektion sind wir förderfähig, aber zurzeit keine Fördermittel.

Herr Richter: in 3 Jahren läuft der Vertrag mit SčVK aus, Bedingung für eine Verlängerung sind Investitionen in das Lückendorfer Kanalnetz.

TOP 6 Baugenehmigung.





TOP 7 Sonstiges

Herr Spata: Wann wird Familie Iselt an Abwasser angeschlossen?

BM: Wenn Haushalt genehmigt ist, Kostenschätzung wird benötigt.

Herr Spata: Verkehrsschilder am Talweg Sachstand?

BM: Parkverbotsschild wurde aufgestellt von Baufirma, die Pflaster gelegt haben. Muss entfernt werden
Sackgassenschild und Anwohner frei ist korrekt.

Herr Spata: Schreiben von mehreren Gemeinderäten über Notsicherung Berggasthof, Antwort noch ausstehend.

BM wird noch antworten.

Herr Richter: Antwort über die Zuständigkeit Berggasthof ist auch noch ausstehend.

Herr Richter über SOEG: Bericht in der SZ zum Zustand des Gleisnetzes. Spielplatz in Oybin wurde gebaut, aber keine Investition in Gleisnetz? SOEG hat nur Möglichkeit, dass Kapitaleinlagen erhöht werden? Er ist die Strecke auch abgegangen, sieht großen Handlungsbedarf.

Siebert: Die Öffentlichkeit/ Presse einbezogen wurde von SOEG war auch Mittel um Druck aufzubauen. Land Sachsen hat Interesse über Weiterbetrieb. Bahn muss weiterfahren ohne Einschränkungen. Viel größere Gefahr für dem Betrieb sind die Energiepreise.

BM: Solide Planung bei der SOEG, vorsichtig optimistisch.

Herr Richter hat noch eine Bitte: tote Bäume Stadtwald sind bis auf ca. 30m an sein Haus und die Nachbarhäuser ran gekommen. BM soll Frau Bültemeier informieren.

Herr Hiltcher: soll Brücke im Kurpark so bleiben, ohne Geländer? Soll aufgehübscht werden? Würde Holzkonstruktion / Geländer favorisieren.

Frau Stephan: Brücke sollte mit Kosten Hochwasser komplett saniert werden, wurde aber abgelehnt. Die jetzige Lösung ist eine vollwertige Überfahrt.

Herr Siebert: Geschwindigkeiten in der Ortslage zurzeit wieder sehr kritisch, sogar im Ort werden Autos überholt. Kann Zeit der durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen nicht nachvollziehen. Blitzen am Wochenende wäre sinnvoll, das nicht nur Anwohner auf dem Weg zur Arbeit geblitzt werden.

BM: Anhänger-Blitzer vom Landkreis wäre denkbar, der wird nur meistens schnell verwüstet. Er wird sich aber um Geschwindigkeit/Smilie – Schild aus Olbersdorf bemühen.

Herr Richter: Geschwindigkeit rausnehmen durch Geschwindigkeitsboller.

Herr Siebert: Staatsstraße, Landkreis genehmigt uns nicht mal Zebrastreifen. Kann nicht nachvollziehen, wie Landkreis entscheidet.

Herr Siebert: im Ausschuss möchte er gerne Toilettenbewirtschaftung auf TOP.

Herr Wintzen: Holzschutzgutachten und Schadstoffgutachten BuK würde er gerne lesen.

Wird von GV per Mail geschickt.

TOP 8 Bürgerfragestunde

Frau Gläsel: Wann wird Ersatzspielplatz gebaut?

2024 gibt es wieder Fördermittelauftrag Lieblingsplätze. Infos dazu auch im nächsten Hochwaldecho.

BM: gerade wird Kurparkkonzeption erarbeitet. Im nächsten Jahr wird hoffentlich geeignetes Förderprojekt zu finden. Büro neuland hat erstes Konzept für Spielplatz erstellt.

Herr Krause: Lückendorfer sind sehr froh über Wiederinbetriebnahme Kurpark. Findet es aber schade, dass am Kurhaus nichts passiert. Kurhaus ist Schandfleck und Gemeinde soll aktiv bleiben im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

BM bestätigt, dass Herr Würgatsch intensiv immer noch dabei ist.

Siebert: Projektentwickler ist Herr Würgatsch, kein Bauträger.

BM: Hinweis wurde mit aufgenommen, in Notarvertrag Rückkaufrecht eingebaut.

Herr Schley – OWL berichtet über die letzten Einsätze im Gemeindegebiet:

am Kammloch- Motorradunfall, in Hölle Türöffnung, Sommerberg Baumsturz. Zwei böswillige Alarmierung in Lückendorf, Ermittlung der Polizei laufen.

Beschaffung HLF 10 ist angelaufen, Liefertermin März 2025 angestrebt.

Löschblase Stadt Zittau am Töpfer: Blase steht. Befüllung erfolgt durch FW Oybin und Stadtfeuerwehr Zittau, voraussichtlich Mitte Oktober.

Herr Schley: Anschlussbus in Olbersdorf wieder nicht gekommen. Busfahrerin hat eingeräumt, dass keine Funkgeräte etc.

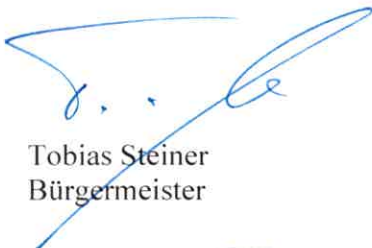
In dem Zusammenhang hat die Busfahrerin auch gesagt, dass sie im Winter nicht das Kammloch hochfährt.

Heute Drohnenflug über sein Grundstück – hat sich am Ende als Dreharbeiten über Schau ins Land von MDR rausgestellt. In der jetzigen Situation mit vielen Diebstählen und Auskundschaften ist sowas nicht tragbar.

BM empfiehlt Anzeige, Starten auf fremden Grundstücken auf jeden Fall strafbar.

Herr Siebert bestätigt, dass gerade große Drohnenaufkommen. Frau Stephan: auch auf BuK lassen Touristen Drohnen steigen, meistens Touristen aus Tschechien.

GR Sitzung 20:22 Uhr geschlossen



Tobias Steiner
Bürgermeister



Ralph Richter
Gemeinderat



Katja Reinhold
Schriftführerin



Steffen Spata
Gemeinderat